

PRESSEMELDUNG

Leipzig, 17. August 2015



Architektursommer Sachsen 2015

Leipzig wächst? – Stadt. Mensch. Umland.

Veranstaltungen und Ausstellungen vom 18. August bis 1. Oktober 2015

LEIPZIGER BLÄTTER SONDERHEFT LEIPZIG WÄCHST? STADT. MENSCH. UMLAND.

Architekten, Landschaftsarchitekten und Stadtplaner sind immer mehr gefordert, eine Baukultur hochzuhalten beziehungsweise weiterzuentwickeln, die eine so attraktive wie funktionale, eine so ökologische wie wirtschaftliche Gestaltung unserer Lebenswelt unterstützt. Gerade in einer wachsenden Stadt wie Leipzig werden diese Herausforderungen besonders deutlich. Jede Stadtentwicklung hat auch immer weitreichende Auswirkungen auf das jeweilige Umland.

Preis: 10 €/Stück, ISBN 978-3-95415-038-0

Info: www.passage-verlag.de

VERANSTALTUNGEN

18. August, 15:00–16:30 Uhr: FÜHRUNG

Führung durch das Unternehmen Spreadshirt in Leipzig

Im Rahmen des Architektursommers Sachsen 2015 werden Arbeitsorte gezeigt, die ein besonderes Verhältnis zur baulichen Hülle besitzen. Im Vordergrund steht dabei die Inwertsetzung historischer Gebäudesubstanz durch vielfältige neue Nutzungen. Beim E-Commerce- Unternehmen Spreadshirt, das 2002 in Leipzig gegründet wurde, können weltweit Kunden über das Internet Kleidung und Accessoires individuell bedrucken lassen und dabei auch eigene kreative Ideen umsetzen. 250 Mitarbeiter zählt der Standort Leipzig, wo insbesondere Entwicklung, Management und Vertrieb sowie ein Teil der Produktion ansässig ist. Produktionsstandorte gibt es auch in Nord- und Südamerika. Lieferungen erfolgen in über 150 Länder. Die rund einstündige Führung durch die Firmenzentrale wird ergänzt durch Informationen von Vertretern des Immobilienprojektentwicklers CG Gruppe und vom Büro homuth + partner Architekten, die den Umbau des historischen Werkhallenensembles an die Bedürfnisse von Spreadshirt umsetzen.

Ort: sprd.net AG, Gießerstraße 27, 04229 Leipzig

Info: IHK zu Leipzig, Goedelerring 5, 04109 Leipzig, www.leipzig.ihk.de/veranstaltungen,

weiland@leipzig.ihk.de, Telefon 0341 1267-1265, Ansprechpartner: Matthias Weiland

Eine Teilnahme ist nach der Anmeldung im Veranstaltungskalender auf der IHK-Homepage möglich.

20. August, 17:00 Uhr: EXKURSION

Grünau hat Kunst – Entdeckertour

Spaziergang zu Kunst im öffentlichen Raum mit Künstlern vom Bund Bildender Künstler Leipzig und

Michael Berninger von der DGGL, Stationen: Schönauer Park, Parkallee, Robert Koch Park, Alte Salzstraße, Rodelberg, Veranstaltung zum Grünauer Kultursommer, Dauer: ca. 3 Stunden und ca. 5 km, keine Anmeldung erforderlich

Ort: Start: Pergola am Schönauer Park, Eingang, Garske Straße, 04205 Leipzig

Info: DGGL Sachsen, Michael Berninger, Tel. 0341 14 16 50, berninger@culturtraeger.de

20. August, 18:00 Uhr: LESUNG

„Schöne Häuser“ – Vernissage und Lesung „Die gerettete Stadt“ von und mit Dr. Arnold Bartetzky

Anlässlich der Vernissage zur BDA Wanderausstellung Werkschau „Schöne Häuser“ wird Dr. Arnold Bartetzky's aktuelles Buch „Die gerettete Stadt“, in dem es um die Architektur und Stadtentwicklung seit 1989 in Leipzig geht, besprochen.

Ort: Galerie Architektursommer sachsen 2015 (am Tapir Zeltplatz Mitte), Georgiring 6/7, 04103 Leipzig

Info: BDA Landesverband Sachsen e. V., Uwe Brösdorf, Tel. 0341 2465104, ub@wbarchitekten.de, www.bda-sachsen.de

21. August, 19:00 Uhr: EVENT

„Kunst als Motor“ – Gesprächsabend und Vernissage der Kunstaussstellung „28 Tage Dunkel“

„Kunst als Motor“ möchte über den Einfluss von Künstlern/Kunst auf die sozioökonomische und immobilienwirtschaftliche Lage eines Viertels/einer Stadt diskutieren. Es wird der Frage nachgegangen, ob und inwiefern Künstler und Kunst zu einer besseren, nachhaltigeren Stadtentwicklung und Architektur beitragen können.

Podiumsgäste:

- N.N., Bund Bildender Künstler Leipzig
- Jana Reichenbach-Behnisch (Eigentümerin Tapetenwerk Leipzig)
- Ingo Fischer (SIB, Architektenkammer Sachsen/Kammergruppe Leipzig)
- Mathias Mahnke (Investor, Sanierung Industrieruine als Kreativraum)
- Ruairí O'Brien (Freier Architekt, Lighting Designer, Vorstand Architektenkammer Sachsen)

Der Gesprächsabend ist zugleich Eröffnung des Programms „Licht+Dunkelheit“ zum UNESCO International Year of Light und Vernissage der Kunstaussstellung „28 Tage Dunkel“.

Ort: Tapetenwerk Leipzig/Halle C1 oder Galerie des Bundes Bildender Künstler Leipzig, Lützner Straße 91, 04177 Leipzig

Info: Ruairí O'Brien. Architektur. Licht. Raumkunst., Herr Ruairí O'Brien, Herr Lars Joachim, Tel. 0351 8996888, office@ruairiobrien.de, www.ruairiobrien.de

21. August, 17:00 Uhr: EXKURSION

Grünau hat Platz – Entdeckertour

Spaziergang zu Spiel- und Sportstätten mit Sven Bielig vom Heizhaus und Michael Berninger von der DGGL, Stationen: Park 5.1, Skatepark am Heizhaus, Hockey Platz am Robert Koch Park, Alte Salzstraße, Kletterfelsen, Rodelberg, Hochseilgarten, Veranstaltung zum Grünauer Kultursommer, Dauer: ca. 3 Stunden und ca. 7 km, keine Anmeldung erforderlich

Ort: Start: Pergola am Schönauer Park, Eingang Garske Straße, 04205 Leipzig

Info: DGGL Sachsen, Michael Berninger, Tel. 0341 141650, berninger@culturtraeger.de

22. August, 16:00 Uhr: EVENT

Schönauer Liedertafel

gemeinsames Singen von Laienchören & Publikum zum Schönauer Parkfest, Veranstaltung zum Grünauer Kultursommer

Ort: Kirche Schönau, Schönauer Straße 245, 04205 Leipzig

Info: Ev.-Luth. Pauluskirche Leipzig – Grünau und DGGL Sachsen, Michael Berninger, Tel. 0341 141650, berninger@culturtraeger.de

22. August, 9:00 Uhr: EXKURSION MIT DEM FAHRRAD

Wildwuchs: Mundraub Radtour durch Grünau

Wir haben unsere Stadt zum Fressen gern. In Leipzigs jüngsten Stadtteil mit seinen typischen Plattenbaucharme des 1980-iger Jahre geht es um die besten Fundorte essbaren Obstes zu erkunden und zu beernten. Im Anschluss lernen wir verschiedene Möglichkeiten der Verarbeitung der gesammelten Leckereien kennen, probieren uns selbst in einer Möglichkeit aus und kosten das Ganze dann gemeinsam. Veranstaltung zum Grünauer Kultursommer, Dauer 5 Stunden, Keine Anmeldung erforderlich
Unkostenbeitrag 2 € für Kochutensilien. Bitte Fahrrad mit Transportbehältern mitbringen.

Ort: Start: ANNALINDE Gemeinschaftsgarten, Zschochersche Straße 12, 04229 Leipzig

Info: Annalinde und DGGL Sachsen, Sebastian Pomm, Tel. 01522 1655436, bildung@annalinde-leipzig.de

23. August, 11:00 Uhr: EXKURSION

Grünau hat Natur – Entdeckertour

Das neugebaute Grünau wirkt nach 40 Jahren wie eine Gartenstadt und bietet mit einer Vielzahl an Naturräume Platz für Erholung und Entspannung für Mensch, Tier und Pflanzen. Ein stadttökologischer Spaziergang mit den Biologen Karl Heyde vom Naturkundemuseum und Michael Berninger von der DGGL, Stationen: Schönauer Lachen, Lindenauer Hafen, Halde Grünau, Frankenheimer Weg, Schönauer Park, Parkallee, Alte Salzstraße, Kirschberg Siedlung, Rodelberg. Veranstaltung zum Grünauer Kultursommer, Dauer ca. 4 Stunden ca. 9 km, Anmeldung nicht erforderlich

Ort: Start: Pergola am Schönauer Park, Eingang Garske Straße/Schönauer Straße, 04205 Leipzig

Info: DGGL Sachsen, Michael Berninger, Tel. 0341 141650, berninger@culturtraeger.de

24. August, 18:00 Uhr: RUNDGANG

Wilde Orte: Connewitz

Diese von der Leipziger Künstlerin Diana Wesser geführte Stadtwanderung durch das wilde Connewitz macht sich auf die Suche nach dem Potential, das wilde und verwilderte Orte, Brachen und Freiräume für das soziale Leben dieses Viertels haben. Unsere Wahrnehmung wird geschärft, der Blick wird neu ausgerichtet um Übersehenes, Unbeachtetes und Unterschätztes in den Fokus der Aufmerksamkeit zu holen. Diana Wesser lebt selbst seit 2001 in Connewitz. Sie führt uns an ihre Lieblingsorte und zu den Menschen, die das Viertel mit gestalten. Gutes Schuhwerk, je nach Wetterlage wetterfeste Kleidung, bitte Schreibwerkzeug mitbringen. Dauer ca. 3 Stunden. begrenzte Teilnehmerzahl

Anmeldung: erforderlich bis 21.08.2015 unter UIZ Leipzig 0341 1236711

Ort: Start am Eingang Werk 2 am Connewitzer Kreuz, Kochstraße 132, 04277 Leipzig

Info: DGGL Sachsen und UIZ Leipzig, Diana Wesser, Tel. 0341 1236711, info@dianawesser.de, www.dianawesser.de

27. August, 17:00 Uhr: FÜHRUNG

welcome to EDEN!

Das Hostel EDEN ist das Resultat einer Idee von vier Freundinnen, welche in den letzten Monaten mit viel Schweiß und Herzblut Realität wurde. Das besondere an diesem Ort ist die künstlerische Gestaltung der einzelnen Schlafräume. Jedes Zimmer wurde von einem anderen Künstlerkollektiv konzipiert und realisiert, jeder Raum zeichnet sich so durch eine ganz eigene Handschrift aus. Auch im großen

Aufenthaltsbereich entsteht gerade ein großes Wandbild und so setzt sich die Idee der künstlerischen Partizipation an und in dem Gebäude fort.

Ort: Hostel EDEN, Demmeringstraße 57, 04177 Leipzig

Info: Hostel und Garten Eden, Juiane Zumpe und Gabriela Jonas GbR, Eva Wulsten, Tel. 015225181544, info@eden-leipzig.de, www.hostel-eden.de

29. August, 11:00 Uhr: EXKURSION

Denkmal Grün – Radtour zur Erinnerungskultur

Stationen sind Leuschner Platz, Völkerschlachtdenkmal, Ehrenhain auf dem Südfriedhof und Ezold-schen Sandgruben mit den Trümmern der Pauliner Kirche, Fachexkursion von Dr. Peter Fibich und Michael Berninger (beide DGGL), Anmeldung nicht erforderlich, Dauer: 3 Stunden

Ort: Start am GFZK, Karl-Tauchnitz-Straße 11, 04107 Leipzig

Info: DGGL Sachsen und UIZ Leipzig, Peter Fibich, Tel. 0341 141650, freiraumkonzepte@t-online.de

30. August, 10:00 Uhr: EXKURSION MIT DEM BUS

Gartenreise Mittelsächsisches Hügelland

Gartenreise in den großen Barockgarten Lichtenwalde mit Barockteil und Englischem Landschaftsgar-ten an der Zschopau, Mittagessen im Lichtenwalder Schloss im Gewölbekeller oder auf der Sonnenter- rasse. Anschließend Weiterfahrt zum Gellert-Museum nach Hainichen, der Geburtsstadt von Christian Fürchtegott Gellert, Fabeldichter und Lehrer von Goethe und. Kaffee und Kuchen im Naturgarten Alten- hof, abschließend Spaziergang an die Mulde mit Pflanzen- und Kräutereinkauf im Klosterladen Buch. Reiseleitung Claudia Siebeck, Kosten: 45 € inkl. Busfahrt, Speisen, Getränke und alle Eintrittsgelder

Anmeldung: im Büro der Stiftung unter 0341 960 15 30 bzw. sekretariat@buergervuerleipzig.de

Ort: Start: Hauptbahnhof Leipzig Ostseite, Bushaltestelle, 04109 Leipzig

Info: DGGL Sachsen und Stiftung Bürger für Leipzig, Claudia Siebeck, Tel. 0341 960 15 30, c.siebeck@quartier.com, www.garten-leipzig.net/stiftung

1. September um 16:00 Uhr: FÜHRUNG

APELS BOGEN nachhaltig wohnen und arbeiten

Der Neubau bildet den Schlussstein des in vergangenen Jahren abschnittsweise modernisierten Quar- tieres und tritt als dynamisches Gelenk zwischen den Bestandsgebäuden in Erscheinung. Es wurde geschafft ein homogenes Wohnumfeld zu schaffen, welches den unterschiedlichsten Anforderungen gerecht wird wie Wohnungsgrößen, Ausstattung und Mietpreis. Das Gebäude enthält sowohl die Geschäftsstelle der UNITAS samt Konferenzbereich als auch 28 Wohnungen. Der Neubau besitzt die Zertifizierung der Nachhaltigkeit (NaWoh).

Ort: Treffpunkt Haupteingang UNITAS, APELS BOGEN, Käthe-Kollwitz-Straße 37, 04109 Leipzig

Info: UNITAS Wohnungsgenossenschaft eG, S&P Sahlmann Planungsgesellschaft für Bauwesen mbH Leipzig, Rathenastraße 19, 04179 Leipzig, www.sup-sahlmann.com, j.seifert@sup-sahlmann.com, Telefon 0341 45300317/340, Ansprechpartner: Jana Seifert, Felix Reuschel

3. September, 14:00 Uhr bis 17:00 Uhr: FÜHRUNG

Stadtführung per Rad zur Plagwitzer Industriegeschichte und -architektur

Auf dieser geführten Radtour erfahren Sie vom Wachstum eines kleinen Bauerndorfs im Westen Leip- zigs zu einem der wichtigsten europäischen Industriestandorte der Gründerzeit. Sie erfahren von Karl-Heines-Vision und den städtebaulichen Veränderungen des 19. Jahrhunderts oder auch von den Anstrengungen die im Rahmen der EXPO 2000 zur Entwicklung des Viertels unternommen wurden. An historischen Produktionsstätten werden beispielhaft Unternehmensbiographien vorgestellt und Sie

erfahren von Aufstieg, Enteignung und Abwicklung in den 90er Jahren. Heute erleben Sie die postindustrielle Zeit: Gewaltigen Fabriken aus rotem Backstein wurden zu Wohnungen und Büros oder sie stehen seit Jahrzehnten leer und verfallen oder warten auf neue Nutzung. Stationen unterwegs: Karl-Heine-Villa, Könnertitzbrücke, ehem. VEB Buntgarnwerke, Westwerk, Karl-Heine-Kanal, Henriettenpark mit Tapetenwerk, ehem. Baumwollspinnerei, Konsumzentrale uvm.

Ort: Leipzig Plagwitz, Treffpunkt: Karl-Heine-Villa, Könnertitzstraße 1, 04229 Leipzig

Info: lipzi tours, Johannes Ommeln, Tel. 0176-32618001, ommeln@lipzitours.de, www.lipzitours.de

Anmeldung: erforderlich, da Teilnehmerzahl beschränkt, Leihfahrräder können nach Absprache gestellt werden, Unkostenbeitrag: 5 €

3. September, 17:00 Uhr: FÜHRUNG welcome to EDEN!

Das Hostel EDEN ist das Resultat einer Idee von vier Freundinnen, welche in den letzten Monaten mit viel Schweiß und Herzblut Realität wurde. Das besondere an diesem Ort ist die künstlerische Gestaltung der einzelnen Schlafräume. Jedes Zimmer wurde von einem anderen Künstlerkollektiv konzipiert und realisiert, jeder Raum zeichnet sich so durch eine ganz eigene Handschrift aus. Auch im großen Aufenthaltsbereich entsteht gerade ein großes Wandbild und so setzt sich die Idee der künstlerischen Partizipation an und in dem Gebäude fort.

Ort: Hostel EDEN, Demmeringstraße 57, 04177 Leipzig

Info: Hostel und Garten Eden, Juiane Zumpe und Gabriela Jonas GbR, Eva Wulsten, Tel. 015225181544, info@eden-leipzig.de, www.hostel-eden.de

3. September bis 6. September: FÜHRUNGEN

3. Tag der Industriekultur in Leipzig

Die Industrie- und Handelskammer zu Leipzig beteiligt sich als Kooperationspartner an der Veranstaltung, die vom 3.–6.9.2015 stattfindet. Veranstalter sind der Verein für Industriekultur Leipzig e. V. in Zusammenarbeit mit dem Leipziger Netzwerk Industriekultur, dem Dezernat für Wirtschaft und Arbeit der Stadt und der Koordinierungsstelle Industriekultur Sachsen am Staatsministerium für Wissenschaft und Kunst. Verschiedene Veranstaltungsangebote zu den Themen Wirtschaft, Forschung und Erleben werden vorbereitet. Zum Beispiel öffnen Industrieunternehmen und industrienaher Dienstleister ihre Tore interessierendem Publikum und gewähren Einblicke in ihre Produktionsbereiche. Die Region Leipzig ist als traditionsreicher Industriestandort weltweit bekannt.

Weitere Informationen unter: www.industriekulturtag-leipzig.de

Ort: Verschiedene Unternehmensstandorte in der Region Leipzig

Info: IHK zu Leipzig, Goedelerring 5, 04109 Leipzig, www.leipzig.ihk.de, ziener@leipzig.ihk.de, Tel. 0341 1267-1255, Ansprechpartner: Dr. Gert Ziener

Die Anmeldungen zu einzelnen Veranstaltungen erfolgen über die Homepage der IHK zu Leipzig (www.leipzig.ihk.de).

9. September von 15:00–16:00 Uhr: FÜHRUNG

Besuch des LKG-Carrés in der Prager Straße in Leipzig

Unweit des Leipziger Zentrums wird durch den Projektentwickler CG-Gruppe das historische LKG-Ensemble in eine neue Nutzung überführt. Wo einst durch die Tätigkeit des Leipziger Kommissions- und Großbuchhandels Lieteratur aller Art im Vordergrund stand, entstehen heute über 300 Wohneinheiten in Kombination mit Tiefgarage und Gewerbe. Wer einen detaillierten Überblick zum Gesamtprojekt gewinnen will, kann an der rund einstündigen Führung teilnehmen.

Ort: LKG-Carré, Prager Straße 16, 04103 Leipzig

Info: IHK zu Leipzig in Zusammenarbeit mit der CG-Gruppe, Matthias Weiland, Tel. 0341 1267-1265, weiland@leipzig.ihk.de, www.leipzig.ihk.de/veranstaltungen
Die Anmeldung erfolgt über die IHK-Homepage im Veranstaltungskalender.

12. September, 20:00 Uhr: EXKURSION

Radwanderkino trifft Parkbogen Ost

Gemeinsam Radfahren, Musik hören und Kurzfilme anschauen entlang stillgelegter Bahntrassen und quer durch den Leipziger Osten, Veranstaltung zu den Parkbogen Ost-Tagen, Dauer: 2 Stunden, Anmeldung nicht erforderlich

Ort: Start: Grassmuseum, Johannisplatz 3-5, 04103 Leipzig

Info: ADFC Leipzig und DGGL Sachsen, Katja Gehrman, Tel. 0174 950 9909, parkbogentage@posteo.de

13. September, 11:00 Uhr: EVENT

Parkbogen Ost-Tage

Der Parkbogen Ost ist eine visionäre bürgerschaftliche Idee, hinter deren Namen sich ein ca. 5 km langes Band mit Fuß- und Radwegen sowie Aktivflächen verbirgt, welches den Leipziger Osten bogenförmig umschließt. Im Lene-Voigt-Park besteht, verbunden mit Inputvorträgen, Musik und kulinarischen Köstlichkeiten, die Möglichkeit, sich über das Projekt zu informieren und die letzten sommerlichen Tage des Jahres bei einem Picknick im Grünen zu genießen. Wer die Strecke entlang stillgelegter Bahntrassen vorbei an Parks und Gärten hautnah erleben möchte, kann bei einem Spaziergang mit Michael Berninger ab 11 Uhr den Parkbogen selbst erkunden.

Ort: Start am Lene Voigt Park (auf Höhe der Sigismundstraße), Reichpietschstraße, 04317 Leipzig

Info: DGGL Sachsen in Zusammenarbeit mit der Architekturapotheke, Katja Gehrman, Tel. 0174 950 9909, parkbogentage//www.garten-leipzig.net/stiftung/2012_Parkbogen_Ost.asp

15. September, 18:00 Uhr: LESUNG

Unterwegs zwischen Leipzig und Erzgebirge

Das Buch mit Texten von Bernd Sikora und Farbfotografien von Peter Franke verführt zu den Attraktionen einer 1000-jährigen Kulturlandschaft. Die neuen Verkehrswege, die mit den S-Bahnlinien des Leipziger City-Tunnels und der Autobahn A 72 geschaffen wurden, verbinden Leipzig mit dem südlichen Leipziger Neuseenland, dem Bauernland zwischen Bad Lausick und Altenburg, dem Burgenland an der Zwickauer Mulde und dem Westerzgebirge zwischen Chemnitz und Zwickau. Eine Landschaft, Jahrzehnte durch Braunkohletagebaue getrennt, wächst nun wieder zusammen. Alte Verkehrsverbindungen sind somit wieder geschlossen und eröffnen Ausflugsziele, die in kurzer Zeit erreicht werden können. Bernd Sikora (Konzept und Text), Peter Franke (Fotografie)

Ort: Galerie Architektursommer im Tapir, Georgiring 6/7, 04103 Leipzig

Info: Bernd Sikora mit Sax-Verlag, Herr Sikora, Tel. 0341 9805292, bernd.sikora.architektur@t-online.de

16. September bis 18. September: KONGRESS

9. Bundeskongress Nationale Stadtentwicklungspolitik

In diesem Jahr findet der Bundeskongress erstmalig in Leipzig statt. Mit dem Thema „Städtische Energien - Integration leben“ greift der diesjährige Bundeskongress wichtige Bereiche einer integrierten Stadtentwicklung auf. Bei der Weiterentwicklung von Städten, Regionen und Quartieren bedeutet Integration sowohl die Einbeziehung und den Ausgleich widerstreitender oder nur verschiedener Interessen in der Stadt als auch die Zusammenführung unterschiedlicher Verfahren oder die Integration neuer Bewohner(-gruppen). Integration ist damit sowohl Ziel, Strategie als auch Instrument mit einer starken räumlichen Dimension zugleich. Aktuelle Herausforderungen, Strategien und Bewertungen aus der

Praxis vor Ort sollen in den Diskussionen vorgestellt und erörtert werden.

Ort: Kongresshalle Leipzig, Pfaffendorfer Straße 31, 04109 Leipzig

Info: Bundesministerium für Umwelt, Naturschutz, Bau und Reaktorsicherheit (BMUB), Kongressmanagement: sbca sally below cultural affairs, sbca sally below cultural affairs, Tel. 030 69 53 70 8-0, nsp-kongress2015@sbca.de, www.nationale-stadtentwicklungspolitik.de

17. September, 12:00 Uhr: SEMINAR

Wissensforum 2015 – Wohnen, Bauen und Gestalten

Seminar für Architekten, Planer und die Wohnungswirtschaft.

Auch in diesem Jahr setzen wir unsere Reihe der Wissensforen fort und laden Sie hiermit recht herzlich in die HTWK Leipzig in den Nieper Neubau ein. Sie erwartet wieder eine breit gefächerte und interessante Auswahl an Themen, die von dem bekannten Moderator Thomas Lopau begleitet wird. Es werden u.a. Vorträge von internen und externen Referenten zu Themen Brandschutz, Denkmalgerechte Sanierung, Baurecht stattfinden. Die Veranstaltung ist kostenlos und wird von der Architektenkammer Sachsen als Fortbildung anerkannt.

Ort: HTWK Leipzig, Hörsaal Nieper Neubau, Karl-Liebknecht-Str. 134, 04277 Leipzig

Info: DAW SE Deutsche Amphibolin-Werke von Robert Murjahn (Caparol, Alsecco, Disbon, Lithodecor), Stephan Kretzer, Caparol, Tel. 034382 70441, backoffice.nerchau@daw.de, www.caparol.de/service/architekten/fortbildung/wissensforum-2015/

Hinweis: Begrüßung 12:45 Uhr, Seminarbeginn 13:00, Seminarende 17:30 Uhr, anschließend Führung und Get-Together

18. September, 19:00 Uhr: EVENT

„Licht+Dunkelheit“ - Gesprächsabend und Finissage der Kunstausstellung „28 Tage Dunkel“

Der Gesprächsabend „Licht+Dunkelheit“ möchte die Bedeutung von Licht und „Nicht-Licht“ im öffentlichen Raum und den Bezug von Licht und Architektur diskutieren.

Podiumsgäste:

- N.N., Bund Bildender Künstler Leipzig
- Jürgen Meier (Lichtkünstler, Intendant Lichtfest Leipzig)
- Ingo Fischer (SIB, Architektenkammer Sachsen/Kammergruppe Leipzig)
- Hannes Wohlgemuth (Vorstand ewo srl/GmbH, Hersteller Leuchten und Lichtsysteme, Südtirol/Italien)
- Ruairí O'Brien (Freier Architekt, Lighting Designer, Vorstand Architektenkammer Sachsen)

Der Gesprächsabend ist zugleich Höhepunkt und Abschluss des Programms „Licht+Dunkelheit“ zum UNESCO International Year of Light 2015 und Finissage der Kunstausstellung „28 Tage Dunkel“.

Ort: Tapetenwerk Leipzig/Halle C1 oder Galerie des Bundes Bildender Künstler Leipzig, Lützner Straße 91, 04177 Leipzig

Info: Ruairí O'Brien. Architektur. Licht. Raumkunst., Herr Ruairí O'Brien, Herr Lars Joachim, Tel. 0351 8996888, office@ruairiobrien.de, www.ruairiobrien.de

18. September, 9:00 Uhr: KONGRESS

Der ländliche Raum im Spannungsfeld einer wachsenden Stadt

Der Architektursommer Sachsen setzt sich unter dem Motto „Leipzig wächst! Stadt-Mensch-Umland“ diesjährig mit dem Thema einer wachsenden Stadt und den damit verbundenen Auswirkungen auf die regionale Entwicklung auseinander. Im Rahmen des Architektursommers Sachsen widmet sich das Fachforum unter dem Aspekt beschleunigter demografischer Prozesse und zunehmender Disparitäten schwerpunktmäßig den Stadt-Umland-Beziehungen und der Handlungsoptionen im Rahmen einer interkommunalen Zusammenarbeit.

Ort: Kongresshalle Leipzig, Pfaffendorfer Straße 31, 04109 Leipzig

Info: Architektenkammer Sachsen gemeinsam mit dem Regionalen Planungsverband Leipzig-West-sachsen, Frau Senftleben, Tel. 0341 9605883, leipzig@aksachsen.org, www.architektursommer-sachsen.de

Anmeldung: www.aksachsen.org/akademie

18. September, 10:00 Uhr: EVENT

Park(ing) Day Leipzig

Schaffe Freiräume, wo normalerweise Autos stehen! Unter diesem Motto werden PKW-Stellplätze für einige Zeit zu autofreien Bereichen. PARKs, temporär umgestaltete Parklücken, laden zum Verweilen ein. In diesen Lücken entsteht Raum für Kommunikation und Muße. Mitmachen kann jeder! Mit euren Einfällen schafft ihr Aufmerksamkeit für eine alternative und bessere Nutzung von Straßen und Plätzen. Die Aktionen am PARK(ing) Day machen deutlich, wie stark der öffentliche Raum in unserer Stadt von Autos bestimmt wird.

Ort: Leipzig

Info: Ökolöwe – Umweltbund Leipzig e.V., Matthias Uhlig, Tino Supplies, Tel. 0341 3065 171, mobil@oekoloewe.de, www.parking-day-leipzig.de

20. September, 14:00 Uhr: EXKURSION MIT DEM FAHRRAD

Spielplatztour – Auf die Plätze fertig los

Familienfreundliche Fahrradtour mit Alice Schröder, Landschaftsarchitekten und Mutter Leipziger Süden Endpunkt Waldspielplatz im agra Park, Dauer: ca. 3 Stunden und ca. 10 km

Ort: GFZK, Karl-Tauchnitz-Straße 11, 04107 Leipzig

Info: DGGL Sachsen, Alice Schröder, Tel. 0341 141650, schroeder_alice@gmx.de

22. September, 16:00–18:00 Uhr: RUNDGANG

Grüne Industrieproduktion

Neubau einer Komponentenfertigung, max. 30 Personen, Anmeldung erforderlich

Ort: AGCO, Sankt-Barbara-Str. 1, 06679 Hohenmölsen

Info: HZ Plan GmbH, Herr Markus Heizmann, Tel. 0331 2006400, heizmann@heizmann-berlin.de, heizmann-berlin.de

25. September, 13:00 Uhr: SYMPOSIUM

Potenziale der Innenentwicklung – Symposium Städtebau

Das in Dresden beheimatete Leibniz-Institut für ökologische Raumentwicklung (IÖR) ist eine Forschungseinrichtung, die sich mit dem architekturaffinen Thema der Raumentwicklung auf grundlegende geowissenschaftliche Weise beschäftigt. Was Architekten und Stadtplaner daraus lernen können, ob und wie Innenentwicklung eine Alternative zur extensiven Flächenvergeudung sein kann, ist Thema der Weiterbildungsveranstaltung.

Ort: Architektenkammer Sachsen, Haus der Architekten, Goetheallee 37, 01309 Dresden

Info: Akademie der Architektenkammer Sachsen, Frau Niese, Tel. 0351 3174628, ingeborg.niese@aksachsen.org, www.aksachsen.org/akademie

1. Oktober, 19:00 Uhr: EVENT

Verleihung Architekturpreis der Stadt Leipzig zur Förderung der Baukultur 2015 – Abschluss des Architektursommers Sachsen 2015

Der Preis wird auf Beschluss des Stadtrates seit 1999 alle zwei Jahre an Bauherren und Architekten vergeben. Die Auszeichnung soll dazu beitragen, das Bewusstsein für eine zeitgemäße und innovative

Gestaltungsqualität der baulichen Umwelt zu schärfen und Maßstäbe für die Lösung von Bauaufgaben mit Mitteln zeitgenössischer Architektur zu setzen. Ausgezeichnet werden Bauwerke und Freiraumgestaltungen aller Art, die durch eine herausragende architektonische Qualität einen besonderen Beitrag zur Gestaltung der baulichen Umwelt leisten. Dies gilt für die Gesamtheit und das Detail der architektonischen Lösung ebenso wie für den städtebaulichen Ansatz. Besondere Beachtung finden Projekte, die richtungsweisende Antworten auf die aktuellen Fragestellungen der Leipziger Stadtentwicklung sowie der Bau- und Planungskultur im Allgemeinen liefern oder in besonderem Maße den Anforderungen des nachhaltigen Bauens verpflichtet sind.

Ort: Neues Rathaus, Untere Wandelhalle, Martin-Luther-Ring 4–6, 04109 Leipzig

Info: Stadt Leipzig, Dezernat Stadtentwicklung und Bau, Geschäftsstelle Architekturpreis, Ulrich Tietz, Tel. 0341 1234824, www.leipzig.de/bauen-und-wohnen/stadtentwicklung/staedtebauliche-wettbewerbe-und-preise/architekturpreis/

AUSSTELLUNGEN

bis 27. August: AUSSTELLUNG

Sommerschau der Architektenkammer Sachsen

Bereits zum fünften Mal findet in diesem Jahr die Sommerschau der Architektenkammer Sachsen. Die Sommerschau erzählt in unterhaltsamer und lockerer Form von unserem Beruf – Neues und Etabliertes, Jung und Alt in einer Ausstellung. Architektur ist vielschichtig und vielfältig – sie ist Bewegung in Raum und Zeit, sie ist Kommunikation, Geschichtenerzählen, Kulturaustausch, lokal wie international. Sie ist geprägt von Geschichte und Gegenwart, von verschiedenen Stilen, bestenfalls aus dem Genius Loci heraus gewachsen. Architektur kommuniziert über Sprachgrenzen hinweg. Aus kleinsten Elementen werden lokale Materialien, Kulturaustausch, lokal wie international. Sie ist geprägt von Geschichte und Gegenwart, von verschiedenen Stilen, bestenfalls aus dem Genius Loci heraus gewachsen. Architektur kommuniziert über Sprachgrenzen hinweg. Aus kleinsten Elementen werden lokale Materialien, klimatische Eigenschaften, Lebensstile oder gesellschaftliche Epochen ablesbar.

Ort: Landesdirektion Sachsen, Dienststelle Leipzig, Braustraße 2, 04275 Leipzig

Info: Architektenkammer Sachsen, Frau Schober, Tel. 0351 3174635, pr@aksachsen.org, www.aksachsen.org

bis 28. August: AUSSTELLUNG

NEUBAU.WERKSTATT FÜR MODERNES WOHNEN

Die LWB verfolgt nach vielen Jahren der Portfolio-Konsolidierung mit Abriss, Rückbau und Sanierung das Anliegen, an ausgewählten Standorten Mietwohnungsneubauten zu errichten. Entsprechende Impulse und Konzepte für diese Neuausrichtung soll eine auf insgesamt zehn eigene LWB-Grundstücke ausgerichtete Architekturwerkstatt liefern.

Grundlage dieses Wettbewerbsverfahrens ist die Diskussion über das Thema „Zukunftswohnen“. Dabei soll die Frage, wie können wir baulich dem „Wandel des Wohnens“ nachhaltig, d.h. zielgruppenorientiert und wirtschaftlich entsprechen, ausführlich diskutiert werden. Die Aufgabenstellung der Architekturwerkstatt umfasst folgende Schwerpunkte:

- Berücksichtigung künftiger Wohnbedürfnisse der Zielgruppen
- Kombinierbare bzw. duplizierbare Grundrisstypen

Zur Umsetzung des Wettbewerbes wurde je zwei Architekturbüros ein Standort zur Bearbeitung zugewiesen.

Ort: Foyer im KPMG-Gebäude, Münzgasse 2, 04107 Leipzig

Info: Leipziger Wohnungs- und Baugesellschaft mbH, Herr Hochtritt, Tel. 0341 992 3300, klaus.hochtritt@lwb.de, www.lwb.de

bis 31. August: AUSSTELLUNG

Grüner Ring Leipzig präsentiert: Geländemodell Leipziger Neuseenland

Das 24 qm große Gelände-Modell zeigt das „Leipziger Neuseenland“ im Maßstab 1:10.000. Alle im Touristischen Gewässerverbund geplanten Gewässerverbindungen sind hier bereits zu sehen. Mit einer Nord-Süd-Ausdehnung von 75 und einer Ost-West-Ausdehnung von 35 km entspricht das Modell einer Fläche von 2.450 qkm. Ergänzt wird diese Ausstellung um viele Informationen zu Projekten des GRL, vor allem zu Wasserthemen.

Ort: Foyer KPMG-Gebäude, Münzgasse 2, 04109 Leipzig

Info: Grüner Ring Leipzig, Heike König, Tel. 034291 20412, geschaeftsstelle@gruenerring-leipzig.de, www.gruenerring-leipzig.de

20. August bis 17. September: AUSSTELLUNG

Werkschau „Schöne Häuser“

27 Wohnhäuser sächsischer Architekten in Sachsen, Deutschland und Europa

Ort: Galerie Architektursommer Sachsen 2015 (am Tapir Zeltplatz Mitte), Georgiring 6/7, Leipzig

Info: BDA Landesverband Sachsen e. V., Uwe Brösdorf, Tel. 0341 24655104, ub@wbarchitekten.de, www.bda-sachsen.de

21. August bis 18. September: AUSSTELLUNG

„28 Tage Dunkel“ – Ausstellung zeitgenössischer Kunst

Die Kunstaussstellung „28 Tage Dunkel“ (Ausstellungskonzept/-kuration: Jürgen Meier) ist Bestandteil des Veranstaltungsprogramms „Licht+Dunkelheit“ zum UNESCO International Year of Light 2015 (Programm/Konzept: Ruairí OBrien). „28 Tage Dunkel“ betrachtet die Renaissance der Kultur der Dunkelheit in Werken ausgewählter zeitgenössischer Künstler. Gezeigt werden unter anderem Arbeiten von: Bea Meyer + Mischa Kuball + FAMED + Yvon Cabrowski + Joachim Blank + Ruairí OBrien + Jürgen Meier

Ort: Tapetenwerk Leipzig, Halle C1, Lützner Straße 91, 04177 Leipzig

Info: Ruairí OBrien. Architektur. Licht. Raumkunst., Herr OBrien, Herr Joachim, Tel. 0351 8996888, office@ruairiobrien.de, www.ruairiobrien.de

1. September bis 30. September: AUSSTELLUNG

Die reiche sächsische Denkmallandschaft

Ort: Staatsbetrieb SIB, NL Leipzig II, Tieckstraße 2

9. September bis 30. September: AUSSTELLUNG

15 Jahre KunstRäume Leipzig

Das Foyer der KPMG wird von KunstRäume Leipzig e.V. in Form einer Ausstellung als Rückblicksort auf die eigene Geschichte verstanden. Die bildlichen und textlichen Informationen werden sich verbinden mit der Architektur des Glasbaus und ohne eigene Ausstellungsarchitektur auskommen. KunstRäumeLeipzig e.V. erkundet seit 15 Jahren, von der geschichtlichen Entwicklung überholte Orte, wie den alten Gasometer in der Richard-Lehmann-Straße, Abraumbrücke 18 im Tagebau Zwenkau oder den sowjetischen Pavillon auf der alten Messe. Im Zusammenspiel mit Künstlern unterschiedlicher Genres wurden die Orte temporär in Form eines Kunstprojektes wieder mit Leben erfüllt und oft nach dem Projekt einer ganz neuen Nutzung zugeführt.

Alle Projekte von KunstRäume Leipzig unter www.kunstraume-leipzig.de

Ort: KPMG, Münzgasse 2, 04107 Leipzig

Info: KunstRäumeLeipzig e.V., Ute Puder, Tel. 0173 5885956, info@puder-consortio.de,

www.kunstraume-leipzig.de

Weitere Informationen und das gesamte Programm finden Sie unter:
www.architektursommer-sachsen.de

Kontakt:

Architektenkammer Sachsen
Elke Nenoff
Kammerbüro Leipzig
Wintergartenstraße 2, 04103 Leipzig
leipzig@architektursommer-sachsen.de
Telefon: 0341 9605884
Fax: 0341 9605885

Presse- und Öffentlichkeitsarbeit:

Architektenkammer Sachsen
Marén Schober M.A.
Haus der Architekten
Goetheallee 37, 01309 Dresden
maren.schober@aksachsen.org
Telefon: 0351 3174635
Fax: 0351 3174630